

Zeitschrift: Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire
ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires

Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte

Band: 72 (1930)

Heft: 12

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Gesellschaft Schweiz. Tierärzte

gegründet im Jahre 1813

mit einem gegenwärtigen Mitgliederbestand von über 600 Tierärzten, hat den Zweck, das Veterinärwesen in der Schweiz zu fördern, an der Verbesserung der beruflichen und sozialen Standesverhältnisse der schweizerischen Tierärzte mitzuwirken und zur Hebung der Kollegialität beizutragen.

Die Erreichung dieser Ziele strebt die Gesellschaft mit folgenden Mitteln an:

1. Herausgabe des *Schweizer Archiv für Tierheilkunde*.
 2. Unterhalt einer *Sterbekasse* und eines *Hilfsfonds*.
Verwalter: Kantonstierarzt Notter, Zug.
 3. Veranstaltung von *Versammlungen* und *Fortbildungskursen*.
 4. *Vermittlung von Assistenten und Stellvertretern*. Zentralstellen: Bern (Prof. Aellig), Zürich (Prof. Heusser). Ausserdem geniessen die Mitglieder das Recht der Benutzung des
 5. *Ärztessyndikates für die Wahrung wirtschaftlicher Interessen*. Sekretariat: Bern, Laupenstrasse 2.
 6. *Schweizerische Ärzte-Krankenkasse*. Bureau: Kreuzbleichstrasse 11, St. Gallen.
 7. *Alters- und Hinterbliebenenversicherung der Schweizer Ärzte*. Bureau: Bern: Laupenstrasse 2.
- Näheres über diese Wohlfahrtseinrichtungen ist enthalten im Jahrgang 1928, Heft 6—8, und Jahrgang 1929, Heft 1—2 dieser Zeitschrift.

Anfragen und Mitteilungen administrativer Art, Adressenänderungen und dergleichen beliebe man inskünftig an das Bureau der G. S. T. in Zürich, Bellariastrasse 74 (Tel. 54325) zu richten.

Laufende Literatur.

Deutsche tierärztliche Wochenschrift 1930.

- Nr. 28. Seelemann:** Fünf Jahre tierärztliche Mitarbeit an der Preussischen Versuchs- und Forschungsanstalt für Milchwirtschaft in Kiel (1925 bis 1929).
Heine: Die Beziehungen des Tierarztes zum Molkereiwesen.
Wolf: Die Erkennung dauerpasteurisierter Milch.
- Nr. 29. Zwick:** Geflügelpocken (Geflügeldiphtherie) und ihre Bekämpfung.
Beller: Geflügeltuberkulose.
Engel: Hühnerzucht und Hühnerhaltung auf dem Bauernhofe.
Römer: Die Bedeutung des Stalles in der Geflügelhaltung.
- Nr. 30. Klein:** Die Rüdenkrankheit der Silberfuchse.
Schoop: Zur sog. Rüdenkrankheit der Silberfuchse.
Schröder: Ein Beitrag zur Melkmaschinenfrage.
Doenecke: Eine Modifikation der Nasenschlundsonde.
- Nr. 31. Dem II. Internationalen Tierärzte-Kongress London zum Grusse!**
Götze: Untersuchungen über das bösartige Katarrhalfieber des Rindes.
Westhues u. Engelhardt: Hautblastomykose beim Pferd vom Typus Busse-Buschke.
Reinhardt: Die hauptsächlichsten Geflügelkrankheiten in Deutschland und ihre Bekämpfung.
- Nr. 32. Geheimrat Frick zum 70. Geburtstage.**
Henkels: Die fraktionierte Kauterisation grosser Narbenkeloide.
Köster: Moorparaffin als therapeutisches Agens in der Veterinärchirurgie.
Römer: Lähmung des Penis, Pathogenese und Behandlung.
- Nr. 33. Miessner:** Die Pulloruminfektion des Huhnes.
Steffens: Die operative Behandlung des Hartmelkens.
- Nr. 34. Hahn:** Die Chloralhydratnarkose beim Pferde, oral, rektal oder intravenös?
Miessner: II. Internationaler Tierärztlicher Kongress, London 1930.
- Nr. 35. Zwick:** Ansteckendes Verwerfen bei Rind, Schaf und Schwein
Miessner: II. Internationaler Tierärztlicher Kongress, London 1930.
Referate und Diskussionen der Vorträge.
- Nr. 36. Meyn:** Paratyphusinfektionen bei Pelztieren.
Zwick: Ansteckendes Verwerfen bei Rind, Schaf und Schwein.
Miessner: II. Internationaler Tierärztlicher Kongress, London 1930.
- Nr. 37. Grüttner:** Über den Milchverkehr in kleinstädtischen und ländlichen Bezirken unter besonderer Berücksichtigung des Molkereiwesens.
Lebedinsky: Die „verjüngende“ Wirkung des teilweisen Zerreißens und Zerdrückens des Hodengewebes auf den alternden Organismus.
Miessner: II. Internationaler Tierärztlicher Kongress, London 1930.
- Nr. 38. Karmann:** Die Weideuterentzündung der Rinder in Oldenburg.
Peters: Über die Kastration von Kühen.
Miessner: II. Internationaler Tierärztlicher Kongress, London 1930.
- Nr. 39. Zum 65. Geburtstag von Dr. Eber.**
Sprehn: Die praktisch wichtigen Darmhelminthen des Hundes.
Meyn: Neuere Anschauungen in der Morphologie und Biologie der Bakterien.
Günther: Über den Wert der Raffinosereaktion (Knöpfchenbildung) für die Typendifferenzierung in der Paratyphus-Enteritisgruppe.
Malke: Über eine verhängnisvolle Folge eiweissarmer Ernährung in der Hühnerhaltung.
Hieronymi: 91. Tagung der Gesellschaft Deutscher Naturforscher und Ärzte zu Königsberg. 1930.

- Nr. 40. Götze:** Der veterinär-medizinischen Fakultät der Universität Leipzig am 150. Geburtstage zum Grusse.
Wolters: Versuche zur Züchtung und Differenzierung der Tuberkelbakterien.
Eickmann: Die Antiforminanreicherungs-methode nach Machens zur besseren Ausbeute bei der mikroskopischen Untersuchung von Rachenschleim-Becherproben mit Nachprüfung durch den Tierversuch.
Pröschold: Über die Ergebnisse der Untersuchung von Bronchialschleimproben von Tuberkelbazillen.
Hieronymi: 91. Tagung der Gesellschaft Deutscher Naturforscher und Ärzte zu Königsberg 1930.
- Nr. 41. Karsten u. Frisch:** Über den Nachweis von Tuberkelbakterien in Lungenschleimproben unter Berücksichtigung neuer Methoden.
Knauer: Zur Kritik über die Friedmannsche Tuberkulintherapie.
Rautmann: Ein Beitrag zur Pathogenese der Eutertuberkulose und Nutzanwendung für die Diagnostik der Euterkrankheiten und die Bekämpfung der Rindertuberkulose.
Schumann: Ergebnisse von Versuchen über Abortusinfektion bei Rindern.
Sachweh: Die Beurteilung der Milch aus Beständen mit Streptokokken-Mastitis.
Referate. Seuchenkunde.
- Nr. 42. Ehrlich:** Welche Untersuchungsmethoden haben sich bei der Kontrolle von Vorzugsmilchbeständen im Stalle und im Laboratorium bewährt?
Kissig: Die praktische Durchführung der Markenmilchkontrolle.
Schumann: Massnahmen zur Bekämpfung der Kükenruhr.
Weichlein: Hefe- statt Fleischnährböden.
- Nr. 43. Hegler:** Psittakose.
Hock: Erwiderung auf die Ausführungen von C. H. Wolf über „Die Erkennung dauerpasteurisierter Milch“.
Wolf: Die Erkennung dauerpasteurisierter Milch.
Grassnickel: Die Anwendung der Nasenschlundsonde nach Neumann-Schultz.
Doenecke: Bemerkungen zu vorstehendem Artikel.
- Nr. 44. Glage:** Über Psittakose.
Bertram: Untersuchungen über das bösartige Katarrhalfieber (6b. K.) des Rindes von Prof. Dr. Götze.
- Nr. 45. Grüttner:** Nur Lebensmittelüberwachung oder auch Fleischschau bei Wild und Geflügel?
Mathieu: Ein Jahr planmässige Revision der Gastwirtschaften und Privatmittagstische in der Stadt Hannover.
Schermer: Bemerkung zu der Arbeit von Zwick: „Ansteckendes Verwerfen bei Rind, Schaf und Schwein“.
- Nr. 46. Bartels u. Meyer:** Versuche mit der intrakutanen Milzbrandschutzimpfung nach Besredka.
Rudolf: Beitrag zur Staupe beim Silberfuchs, Nerz und Waschbären.
- Nr. 47. Wagner:** Bestehen Beziehungen zwischen der Erkrankung des Geschlechtsapparates und der des Euters?
Marcis: Zur Ätiologie der Ruhr der neugeborenen Ferkel.
Gerth: Gehäuftes Auftreten von Torsio uteri beim Rinde nach Ablauf der Maul- und Klauenseuche.
Rautmann: Inverkehrbringen schmutziger Milch.
Leppert: Das vegetative Nervensystem.
- Nr. 48. Wiemann:** Die veterinärpolizeiliche Bekämpfung der Schweinepest.
Klein: Fütterungsversuche mit gebeiztem Getreide an Schweinen.
Baustaedt: Perlacar gegen Papillomatose beim Rinde.

Escobal

Bewährtes, prompt wirkendes Kolikmittel für Pferde.

Indikation: bei **Krampfkolik, Windkolik, Überfütterungs- und Verstopfungskolik.**

(Kontraindiziert bei **Harnkolik** und sonstigen im Hinterleib unter kolikähnlichen Erscheinungen verlaufende Krankheiten.)

Dosis: 1 event. ein 2. Röhrchen. — Originalpackung à 5 Röhrchen.

Ausführliche Prospekte, Gutachten und Literatur bereitwilligst.

Lieferung erfolgt grundsätzlich nur an die Herren Tierärzte.

Zu beziehen durch:

H. Jung & Co., Pharmazeutische Produkte, St. Gallen.

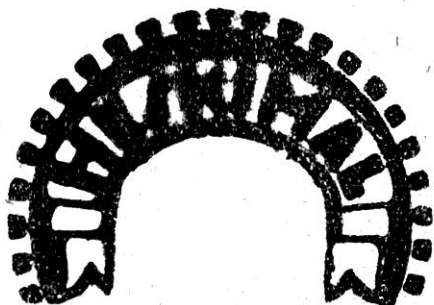
85

Tierarzt gesucht

für die literarische Bearbeitung einiger bewährter veterinär-medizinischer Präparate.

Offerten unter Chiffre **OF. 3027 St.** an **Orell Füssli-Annoncen, Zürich.**

114



HESKIMAL

ist das schnell und sicher wirkende Obstipationsmittel, das gegenwärtig von einer grossen Anzahl Schweizer Tierärzten mit bestem Erfolg gegen Ruhr und ruhrartige Erscheinungen, chronische und akute Darmkatarrhe bei Gross- und Kleinvieh und Geflügel, selbst in Fällen, bei denen die bisherigen Obstipationsmittel wirkungslos blieben, angewendet wird.

Leichte Applikation, Überdosierung unschädlich.

Lieferung nur an Tierärzte in Originalpackungen zu 500 g und 1000 g durch die Alleinvertreter für die Schweiz:

Gebrüder Wyss, Apotheker, Zug.

Literatur und Proben an Tierärzte gratis.

Reduzierter Preis Fr. 6.50 per kg.

90

Deutsches Immunserum gegen Virusschweinepest

staatlich geprüft

*hergestellt im Institut zur Bekämpfung
der Virusschweinepest zu Eystrup-Weser
unter Oberleitung von Geh. Rat Prof.
Uhlenhuth und Prof. Miessner*

Abfüllungen zu 50, 100, 250, 500 und 1000 ccm

Verwendbarkeit 2 Jahre



» *Bayer - Meister Lucius* «

VET.-MED.-WISSENSCHAFTLICHE ABTEILUNG

I. G. FARBENINDUSTRIE AKTIENGESELLSCHAFT

LEVERKUSEN a. Rh.

GENERALVERTRETUNG FÜR DIE SCHWEIZ

VETERINARIA A.-G., ZÜRICH